

Die zentral in England gelegene Grafschaft Leicestershire wurde nach der Stadt Leicester benannt, die jedoch heute als *Unitary Authority* unabhängig vom restlichen Leicestershire verwaltet wird. Der Vorläufer dieses Namens ist im Jahr 1087 erstmals als *Laegrecastrescir* dokumentiert worden. Da die Region als Ursprung der Fuchsjagd gilt, ist der Fuchs das Symbol der Grafschaft und findet sich im Wappen des *Leicestershire County Council* wieder.



Staunton Harold Hall und die Heilige Dreifaltigkeitskapelle im Norwesten der Grafschaft Leicestershire. Nach 50 Jahren offizieller Nutzung ist die Staunton Harold Hall wieder in Privatbesitz, die Kapelle gehört dem National Trust for Places of Historic Interest or Natural Beauty. Beide Gebäude stehen untern Denkmalschutz. *(Foto Phil McIver, CC BY-NC 2.0)* Auf einer Fläche von etwas über 2.000 Quadratkilometern leben über 900.000 Menschen, die Bewohner der Stadt Leicester eingerechnet. Die zweitgrößte Stadt ist Loughborough,

welches im Norden der Grafschaft an der Grenze zu Nottinghamshire liegt.



Blick auf die Stadt Leicester. Auffällig die Kathedrale der Stadt. (*Jeremy Oakley, CC BY 2.0*)

Eine besondere Rolle spielt in Leicestershire die Landwirtschaft und hier besonders die Schafzucht. Im Jahr 2006 arbeiteten über 6.000 Menschen auf etwa 2.700 Farmen, und die Zahl der Schafe betrug mehr als 300.000. Jedes Jahr im Mai findet die *Leicestershire County Show* statt, bei der unter anderem Tiere vorgeführt und Landwirtschaftsfahrzeuge präsentiert werden.

QUIZ

[Wie gut kennen Sie England?](#)

Leicestershire: Berühmt für seine typisch englische Küche

Aufgrund dieser Tradition im Bereich der Landwirtschaft ist Leicestershire auch für seine Beiträge zur typisch englischen Küche bekannt: So werden beispielsweise der Blue Stilton (oder Stilton), ein Blauschimmelkäse, der Red Leicester Käse und der Pork Pie, ein mit Schweinefleisch und Sülze gefülltes Blätterteiggebäck, in Leicestershire produziert. In Melton Mowbray findet jährlich das *East Midlands Food and Drink Festival* statt, das als die größte regionale Lebensmittelmesse in England gilt.



Ein Platte mit Cheddar, Chutney, Salat und dem berühmten Leicestershire Pork Pie.

(Foto The Dorset Knob)

Welch große Rolle das Thema Ernährung in der Region spielt, lässt sich auch an der Vielfältigkeit der *Leicestershire and Rutland Restaurant Awards* erkennen, die jährlich vergeben werden. So gibt es unter anderem einen Award für das Restaurant des Jahres, das beste asiatische Restaurant, den besten Service, die beste Getränkekarte oder das beste Preis-Leistungs-Verhältnis.

Weiterführende Infos zur Grafschaft Leicestershire: Wer hat die dickste Kuh?



Muh! (Foto: Derek Sewell)

- Webseite zu Staunton Harold Hall, einem traditionellen Landsitz mit riesigen Grünanlagen drumherum. Hier kann man heiraten, und Übernachtungen sind auch möglich – jedoch „nur“ in einem komfortabel eingerichteten Holzhaus auf dem Gelände (Deerpark Lodge).

Webseite: www.stauntonharoldestate.co.uk

- Stadtportal zu Leicester mit allerhand Infos zu Sehenswürdigkeiten, Übernachtungsmöglichkeiten und guten Restaurants. Ein integrierter Event-Kalender

zeigt, was übers Jahr hinweg so geht in der Stadt.

Webseite: www.visitleicester.info

- Wer die dickste Kuh hat, kann sie auf der Leicestershire County Show dem staunenden Publikum präsentieren. Auch Landmaschinen werden vorgeführt. Ritterspiele und Stuntshows sorgen zudem für Spektakel. Das Ganze findet auf einer Freifläche 15 Kilometer südöstlich von Leicester statt, dem Market Harborough Showground.

Webseite: www.leicestershirecountyshow.co.uk

sh